

Pressemitteilung

Sparkasse Amberg-Sulzbach berichtet über ein stabiles Geschäftsjahr 2022

Amberg, 27. April 2023

Die Sparkasse Amberg-Sulzbach fährt ein stabiles Ergebnis ein und verteidigt ihre Marktposition.

Das Geschäftsjahr 2022 stand für Veränderungen. Der neue Vorstandsvorsitzende Thomas Pickel übernahm zum 1. Januar 2022 das Ruder und steuerte gemeinsam mit Alexander Düssil die Sparkasse sicher durch herausfordernde Zeiten. Nähe wurde neu definiert, Digitalisierung in der Kundenberatung und im Unternehmen als Schwerpunkt gesetzt.

Zum 1. April 2023 hat Sonja Kalb als erste Frau in der Geschäftsleitung der Sparkasse das Ressort von Vorstandsmitglied Alexander Düssil übernommen, der in den Ruhestand verabschiedet wurde.

Thomas Pickel blickt zufrieden auf das erste Geschäftsjahr als Vorstandsvorsitzender bei der Sparkasse Amberg-Sulzbach zurück. „2022 war ein anspruchsvolles und bewegtes Jahr. Ich bin stolz auf unsere engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Gemeinsam haben wir uns den vielfältigen Herausforderungen gestellt und konnten ein stabiles Gesamtergebnis erzielen“, berichtet Thomas Pickel.

Die **Bilanzsumme** der Sparkasse Amberg-Sulzbach lag zum Ende des Jahres mit rund **2,2 Mrd. €** auf Vorjahresniveau. Das Geschäftsjahr konnte trotz der Herausforderungen mit einem **Jahresergebnis** in Höhe von **639 T€** abgeschlossen werden. Vor allem der Zinsanstieg hinterließ positive wie auch negative Spuren in der Geschäftsentwicklung der Sparkasse.

Seite 2

Pressemitteilung 27. April 2023

Die Ausläufer der Corona-Pandemie waren noch zu spüren, als der Ukraine-Krieg die weltwirtschaftliche Lage erneut verschärfte.

Die Folgen daraus waren und sind nach wie vor prägend. Allem voran sei hier an die Schicksale der Menschen im Kriegsgebiet gedacht.

Gerade in solchen Zeiten gewinnt das gesellschaftliche Engagement an Bedeutung. So leistete die Sparkasse beispielsweise mit unbürokratischen Kontoeröffnungen in enger Kooperation mit den Kommunen einen wichtigen Beitrag für die aus der Ukraine geflüchteten Menschen.

Auch die wirtschaftlichen Folgewirkungen sind bis heute deutlich zu spüren. Gerade die Energieknappheit entwickelte sich zum Preistreiber. Kostensteigerungen waren in nahezu allen Bereichen des täglichen Lebens zu verzeichnen und führten zu einem starken Anstieg der Inflationsrate.

Einlagen und Wertpapiergeschäft

Die Zinsen sind zurück. Innerhalb von wenigen Monaten stiegen die Geld- und Kapitalmarktzinsen auf ein Niveau, das seit mehr als einem Jahrzehnt nicht mehr zu verzeichnen war. Damit endeten nicht nur die Negativzinsen, auch das Verwahrentgelt gehört seit Mitte des letzten Jahres der Vergangenheit an.

Einlagen auf Vorjahresniveau

Die **Kundeneinlagen** veränderten sich im Vergleich zum Vorjahr kaum und erreichten Ende 2022 einen Stand von **1.740 Mio. €**. Vor allem Festgeldanlagen und Sparkassenbriefe erfreuen sich wieder zunehmender Beliebtheit.

„Spareinlagen bilden seit jeher die Basis für ein gesundes Kreditwachstum. Gelder aus der Region – für die Region“ erläutert Sonja Kalb.

Seite 3

Pressemitteilung 27. April 2023

Wertpapiere als unverzichtbarer Bestandteil einer erfolgreichen Anlagestrategie

Während sich Sparer wieder über Guthabenzinsen freuen können, beeinflusste die konjunkturelle Entwicklung auch den Kapitalmarkt. Dieser zeigte sich volatil, was Wertpapierkunden an ihren Depots ablesen konnten.

Kapitalanlagen, die nachhaltige Aspekte berücksichtigen, erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. „Mit einem ausgewogenen Anlagemix aus Einmalanlagen und regelmäßigem Sparen lässt sich auch in Zeiten bewegter Märkte ein Vermögenszuwachs erreichen“ erklärt Pickel. „Ruhe bewahren erwies sich auch im letzten Jahr zudem als gute Strategie“.

Das **Depotvermögen**, bestehend aus dem klassischen Wertpapierdepot und dem DekaBank-Depot, lag im Ergebnis mit **715 Mio. €** um 12 % niedriger als im Jahr zuvor.

Kreditgeschäft

Die Sparkasse ist seit jeher einer der wichtigsten Finanzierungspartner in der Region.

Leichtes Wachstum im Kreditbestand

Die **Forderungen an Kunden** beliefen sich auf **1.565 Mio. €** und damit um 15 Mio. € leicht über dem Vorjahr.

Die **Darlehensneuzusagen** erhöhten sich im Jahr 2022 um 18 Mio. € und verzeichneten einen Gesamtwert von **320 Mio. €**. Davon entfielen 147 Mio. € auf Privatpersonen, 154 Mio. € auf Unternehmen und Selbständige sowie 19 Mio. € auf sonstige Kreditnehmer.

Seite 4

Pressemitteilung 27. April 2023

Sparkasse als Partner des Mittelstandes und der Kommunen

An der Seite des Mittelstandes unterstützt die Sparkasse die Unternehmen in der Region vor allem auch bei der Transformation zur nachhaltigen Ausrichtung, die zunehmend an Bedeutung gewinnt. Mit passgenauen Konzepten und Finanzierungslösungen – bestehend aus sparkasseneigenen und öffentlichen Fördermitteln, allen voran der KfW und der LfA Förderbank Bayern – wird Hand in Hand Zukunft aktiv gestaltet.

Seit jeher ist die Sparkasse Partner der Kommunen im Geschäftsgebiet, ob es sich nun um Erschließungsmaßnahmen für Bau- und Gewerbegebiete handelt, um Investitionen oder auch um die Abwicklung des Tagesgeschäftes.

Gemeinsam mit der Deutschen Leasing, einem Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe, konnten auch in 2022 wieder zahlreiche Investitionsvorhaben gemeinsam mit den Kunden realisiert werden.

Vielen Familien den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllt

Der Wunsch der Menschen nach einem Eigenheim ist nach wie vor sehr ausgeprägt. Während im 1. Halbjahr 2022 eine hohe Nachfrage nach Baufinanzierungen zu verzeichnen war, zeigte sich im 2. Halbjahr vor allem wegen der gestiegenen Zinsen und der anhaltend hohen Kosten für Baumaterialien eine Zurückhaltung bei Finanzierungsanfragen.

Kleine Investition – große Wirkung

„Wir erleben eine zunehmende Nachfrage nach energetischen Modernisierungsmaßnahmen“ berichtet Thomas Pickel. Für bestehende Gebäude entsteht vor dem Hintergrund des Klimawandels, den hohen Energiekosten sowie der politischen Diskussion ein steigender Sanierungsdruck. Für Privatkunden bietet die Sparkasse seit Herbst 2022 den „**Klimakredit Bayern**“ als unbürokratisches, unkompliziertes und zinsgünstiges Darlehen zwischen 5.000 € und 50.000 € an.

Seite 5

Pressemitteilung 27. April 2023

„Für jeden Klimakredit spendet die Sparkasse an regionale Klimaschutzprojekte. So können wir gemeinsam gutes Tun für die Umwelt in unserer Region“ ergänzt Pickel. Insgesamt wurden im letzten Jahr bereits rund **350 T€** ausgereicht.

Öffentliche Fördermittel, vor allem der KfW, ergänzen auch hier das Finanzierungsangebot und sind als Finanzierungsbausteine nicht mehr wegzudenken.

Zinssicherung bei steigenden Zinsen erlebt ein Comeback

Das Bauspargeschäft erlebte im Jahr 2022 einen Boom. Grund dafür waren die gestiegenen Finanzierungszinsen, die das Bausparen mit einer Zinssicherheit für die gesamte Finanzierungsdauer und der gleichzeitig damit verbundenen Flexibilität wieder attraktiv machte.

Mit der LBS Bayerische Landesbausparkasse an der Seite der Sparkasse konnte ein **Bausparneugeschäft** von rund **95 Mio. €** erzielt werden. Dieser Wert lag damit um mehr als das Doppelte über dem Vorjahreswert.

Besser mit Makler – am besten mit der Sparkasse

Im Immobiliengeschäft war und ist die Sparkasse mit der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH die erste Adresse in der Region.

Standen in den letzten Jahren Neubauten im Vordergrund, so nahm in den letzten Monaten des Jahres 2022 vor allem auch die Nachfrage nach gebrauchten Immobilien zu, um Wohnwünsche aufgrund der gestiegenen Preise doch noch realisieren zu können. Im **Immobilienvermittlungsgeschäft** konnte mit rund **140 Vermittlungen** und einem **Geschäftsvolumen** von fast **40 Mio. €** ein sehr gutes Ergebnis erzielt werden. „Wir bedanken uns für das Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden und wünschen viel Freude im neuen Zuhause“ so Sonja Kalb.

Seite 6

Pressemitteilung 27. April 2023

Hohe Qualität im Beratungs- und Dienstleistungsgeschäft

„Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen die Kundinnen und Kunden“ ist sich das Führungsteam Pickel und Kalb einig. „Dabei ist die Beratung so flexibel wie die Menschen, ob persönlich, telefonisch oder digital.“

„Auch wenn sich das Bankgeschäft in den letzten Jahren stark verändert hat, die Sparkasse ist und bleibt ein beständiger und verlässlicher Partner in der Region“ erzählt Sonja Kalb.

Ob es sich nun um das erste Girokonto, eine Existenzgründung, den Vermögensaufbau oder auch die Altersvorsorge handelt – die Beratung stellt stets auf die aktuellen Lebensumstände und die Ziele der Kunden ab – langfristig und nachhaltig.

Mit zunehmender gesellschaftlicher Unsicherheit rückt auch die Absicherung von Risiken zunehmend in den Fokus. Gemeinsam mit der Versicherungskammer Bayern werden Lösungen entwickelt, die Sicherheit geben – sei es nun beispielsweise im Lebens- oder auch im Haftpflicht- und Sachversicherungsbereich.

Kundenbedürfnisse werden digitaler

Stetig zunehmend wird auch das digitale Beratungsangebot in Anspruch genommen, ob über Smartphone, Tablet oder PC. Waren es zu Beginn nur Serviceleistungen, so werden mittlerweile auch Beratungsgespräche digital geführt. Unter dem Motto „Ihre Beratung ist so flexibel wie Sie möchten“ bietet die Sparkasse seit dem letzten Jahr allen Kunden die Möglichkeit, dieses Angebot zu nutzen – montags bis freitags von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

In der Telefonfiliale der Sparkasse werden arbeitstäglich rund 800 Wünsche erfüllt und Aufträge per Telefon, Chat oder auch per Video angenommen.

Seite 7

Pressemitteilung 27. April 2023

Für immer mehr Sparkassenkunden ist das bequeme und sichere Onlinebanking zu einer komfortablen Normalität geworden. Von den fast **60.000 Girokonten** werden mittlerweile **70 %** heute bereits **online** geführt. „Die **Internetfiliale** ist mit **9.000 Besuchern** pro Tag unsere größte Filiale. Die Möglichkeit online beispielsweise ein Depot zu eröffnen, eine Kreditkarte oder eine Geldanlage abzuschließen, wird gerne genutzt“, so Thomas Pickel. „Hinzu kommt, dass unsere **Sparkassen-App** schon heute unter den über **16.000 mobilen Nutzern** einer der wichtigsten Zugangswege zu unserer Sparkasse ist.“

Die Sicherheit von Daten ist ein hohes Gut. Mit der S-Trust-App bietet die Sparkasse einen weiteren kostenlosen Online-Service an. „S-Trust verwaltet Passwörter und Dokumente sicher und digital, mit Zugriff von wo immer Sie gerade wollen“ erläutert die Vorständin. „E-Postfach-Nutzer aufgepasst: Wichtige Unterlagen lassen sich ganz leicht in S-Trust sichern.“

So vielfältig wie die Zugangswege zur Sparkasse sind auch die modernen Payment-Lösungen, die den Kunden zur Verfügung stehen. Vielfach wird bargeldlos mit der Girocard oder der Kreditkarte bezahlt.

Mit Apple Pay unter IOS und der App „Mobiles Bezahlen“ unter Android ist das Bezahlen mit Smartphone oder Smartwatch noch einfacher und findet täglich mehr Nutzer.

Auch wenn seit Jahren rückläufige Bargeldabhebungen zu verzeichnen sind, bedeutet Bargeld für viele Menschen noch immer ein Stück Freiheit. Mit derzeit **33 Geldautomaten** versorgt die Sparkasse Amberg-Sulzbach die Bevölkerung an vielen Orten in der Region mit Bargeld. Gerade in den letzten Monaten kam es deutschlandweit zu Automaten Sprengungen. „Dies nehmen wir sehr ernst und beobachten laufend das Geschehen.“

Seite 8

Pressemitteilung 27. April 2023

Zur Erhöhung der Sicherheit und zum Schutz der Bevölkerung wurden bereits Vorkehrungen getroffen“ berichtet Sonja Kalb.

Nachhaltigkeit und gesellschaftliches Engagement

Besonders am Herzen liegt der Sparkasse Amberg-Sulzbach verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Wirtschaften – und dies seit fast 200 Jahren.

So ist sie unter anderem bestrebt, den eigenen Geschäftsbetrieb klimaneutral zu gestalten. In 2022 wurden als nächster Schritt eine weitere Photovoltaikanlage und ein Blockheizkraftwerk in Betrieb genommen. Insgesamt deckt die Sparkasse damit heute rund zwei Drittel des Strombedarfes des Gebäudes in der Marienstraße in Amberg ab.

Hiervon profitieren auch die Mitarbeiter. Ladestationen für Elektrofahrzeuge stehen in der Tiefgarage der Sparkasse zur Verfügung.

Gesellschaftliches Engagement

Frischer Wind beim gesellschaftlichen Engagement der Sparkasse zog durch die Region. Die Nähe zu Vereinen und Institutionen wurde neu definiert. Vorstandsvorsitzender Thomas Pickel präsentierte die Sparkasse bei einer Vielzahl der rund **290 Maßnahmen** persönlich. „Ich bin beeindruckt vom ehrenamtlichen, kulturellen, sozialen und sportlichen Engagement in der schönen Region Amberg-Sulzbach“, schwärmt Pickel.

Das **Gesamtengagement** lag 2022 erneut bei rund **200 T€**.

Neben zahlreichen Spenden- und Sponsoringmaßnahmen unterstützt die Sparkasse mit ihrer Förderstiftung ausgewählte Projekte aus den Bereichen Kunst und Kultur, Denkmalschutz und Denkmalpflege, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung, der Studentenhilfe sowie des Sports.

Seite 9

Pressemitteilung 27. April 2023

Darüber hinaus bietet die Stiftergemeinschaft der Sparkasse allen in der Region die Möglichkeit, Gutes zu tun und der Gesellschaft etwas vom Erreichten zurückzugeben.

Moderner und attraktiver Arbeitgeber in der Region

336 Mitarbeiter, davon **25 Auszubildende** sind bei der Sparkasse Amberg-Sulzbach beschäftigt. Die Sparkasse setzt weiterhin verstärkt auf den eigenen Nachwuchs. Als anhaltend anspruchsvoll stellt sich die Nachbesetzung von freien Stellen dar. Der Wandel der Arbeitswelt erfordert mehr denn je neue Antworten. Deshalb investiert die Sparkasse auch hier nachhaltig in ihre Attraktivität als Arbeitgeber.

In der Weiterbildung stellen Studiengänge an der Sparkassenakademie und der Sparkassenhochschule die Grundlage für ein professionelles Personalmanagement dar. Ein besonderer Fokus liegt dabei auch auf der zunehmenden Digitalisierung der Arbeitswelt.

„In der Persönlichkeit und der Qualifikation unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern liegt der wesentliche Grundpfeiler des Erfolgskonzepts unserer Sparkasse“, führt Pickel aus.

Bereits vor zehn Jahren wurde der Sparkasse das Zertifikat „auditberufundfamilie“ verliehen. „Wir sind ein familienfreundlicher Arbeitgeber. Die Vereinbarkeit von „Beruf und Familie“ sowie „Beruf und Pflege“ liegt uns besonders am Herzen.“, betont Vorstandsvorsitzender Thomas Pickel und freut sich über die erneute Rezertifizierung im Jahr 2022.

Das Angebot, mobil zu arbeiten, erfreut sich besonderer Beliebtheit, unterstützt die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und schafft freie Zeit durch ersparte Fahrtwege. Zudem wird die Umwelt geschont. Flexible Arbeitszeitmodelle und weitere Benefits ergänzen die Mehrwerte für die Mitarbeiter.

Seite 10
Pressemitteilung 27. April 2023

Ausblick 2023

Die Sparkasse Amberg-Sulzbach ist zuversichtlich in das Jahr 2023 gestartet. Viele Herausforderungen werden auch in diesem Jahr gemeinsam zu meistern sein.

Das Comeback der Zinsen wird das seit annähernd 200 Jahren bewährte Geschäftsmodell der Sparkasse „Einlagen aus der Region – Kredite für die Region“ ein weiteres Mal stärken.

In bewegten Zeiten ist es wichtig, regional und nah mit persönlichen Ansprechpartnern vor Ort zu sein, um gemeinsam mit den Kunden die richtigen Lösungen zu finden.



Bild: Thilo Hierstetter

v.l.: Vorstandsvorsitzender, Thomas Pickel und Vorstandsmitglied,
Sonja Kalb

Seite 11
Pressemitteilung 27. April 2023

Pressekontakt:

Sparkasse Amberg-Sulzbach

Katrin Hirsch

Marienstraße 10

92224 Amberg

katrin.hirsch@sparkasse-amberg-sulzbach.de